

Kindergeburtstag im Museum



Der eigene Geburtstag gehört für Kinder zu den absoluten Höhepunkten des Jahres. Damit er zu etwas ganz Besonderem wird, besteht für Geburtstagskinder ab 6 Jahren die Möglichkeit, ihn mit Geschwistern und Freunden im Museum zu feiern.

Es können bis zu **15 Kinder** teilnehmen. Die Veranstaltung dauert etwa **zweieinhalb Stunden** und kostet **90,00 €** zzgl. Materialkosten.

Bei einer Dauer von **drei Stunden** fallen **100,00 €** zzgl. Materialkosten an.

Jede Veranstaltung besteht aus einer Führung durch das Museum und einem praktisch-kreativen Teil.

Der Eintritt ist für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie **eine erforderliche erwachsene Begleitperson** frei.

Kuchen und Getränke dürfen gerne mitgebracht werden, aber bitte keine Kerzen.

Als Workshops stehen für Gruppen bis zu 15 Teilnehmern folgende Themen zur Auswahl:

Ordentlich angerührt – Kosmetik nach römischen Rezepten



Cremeröpfchen, Parfümfläschchen, Spiegel, Haarnadeln und Kämmen gehörten auf jeden Schminktisch einer Römerin. Sie legten großen Wert auf Schönheit und Körperpflege, liebten Parfüms und duftende Salben. Nach antiken Rezepten stellt ihr eure eigene „römische“ Kosmetik her: Mit Honig verfeinerter Lippenbalsam und eine gut duftende Rosenhandcreme kann jeder anschließend mit nach Haus nehmen.

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 90,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

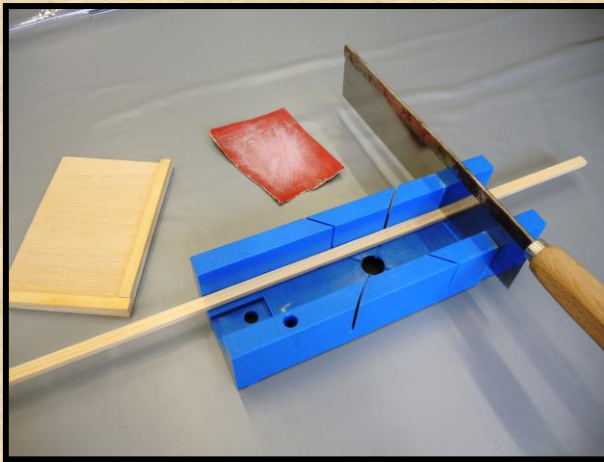
Alea iacta est - Römische Spiele



Schon die Römer haben leidenschaftlich gerne gespielt. Beliebt waren Brett- und Geschicklichkeitsspiele, Würfel und das Spielen mit Bällen, Spielzeugtieren und Puppen. Die schönsten Spiele werden vorgestellt und ausprobiert. Außerdem stellt ihr euer eigenes „römisches“ Rundmühlespiel her, das später als praktisches Ledersäckchen mit nach Hause genommen wird.

Dauer:	2 Stunden
Kosten:	90,00 €
	zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Ein römisches Notizbuch



Die Römer benutzten mit Wachs ausgegossene Holztafeln, um darauf Briefe zu schreiben und sich Notizen zu machen, Kinder machten darauf ihre Schreibübungen. Ihr bastelt aus Holz eure eigene Tafel und füllt sie mit Wachs. Wenn das getrocknet ist, könnt ihr gleich ausprobieren, wie man darauf mit einem Griffel schreibt und wie ein „römischer Radiergummi“ funktioniert.

Dauer:	2 Stunden
Kosten:	90,00 €
	zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Geheimnisse aus der Kräuterküche



Die Heilkräfte der Natur lagern in Blüten, Blättern und Wurzeln vieler Kräuter. Heilkundige wie weise Frauen, Mönche und Nonnen verarbeiteten in früheren Zeiten Heilpflanzen zu Säften, Salben und Pulvern. Bei einem Spaziergang in unseren Kräutergarten lernt ihr verschiedene Pflanzen zu bestimmen. Anschließend probiert ihr mit den frisch geernteten Kräutern einige Rezepte aus der Kräuterküche aus. Zum Schluss nimmt jeder ein Kräuteressig und ein beruhigendes Duftsäckchen mit nach Hause.

Bitte beachten Sie: Der Workshop ist nur von Mai bis September buchbar!

Dauer:	2-3 Stunden
Kosten:	90-100,00 € zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

In der Seifenküche



Die Geschichte der Seife ist schon viele tausend Jahre alt, in größeren Mengen wird sie seit dem Mittelalter hergestellt. In unserer Zeit ist sie aus dem Badezimmer nicht mehr wegzudenken. Ihr verwandelt einfache Seife durch Zugabe von Farbe, Düften, Blüten und Kräutern in eine wunderbar duftende Seifenmasse und gestaltet daraus eure eigenen Kunstwerke – zum Benutzen fast zu schade.

Buchbar in zwei Schwierigkeitsgraden:

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren:

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 90,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Für Kinder ab 10 Jahren:

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 90,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Schmucksache – Römische Ketten und Talismane



In keinem Schmuckkästchen wohlhabender Römer durften Ketten, Ringe und Armbänder aus Gold und Silber, buntem Glas und kostbaren Edelsteinen fehlen. Besonders beliebt bei Frauen waren filigrane Gliederketten, römische Männer trugen Siegelringe und Amulette zum Schutz vor Krankheit und Gefahr. Mit Glasperlen, Draht und glänzender Folie fertigt ihr eure eigenen Schmuckstücke.

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 90,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Fossiles Harz – Schmuckstücke aus Bernstein



Sowohl bei den Römern als auch bei den Menschen im Mittelalter war das fossile Harz sehr gefragt. Im Rom der Kaiserzeit wurde Bernstein für Repräsentationszwecken genutzt und war ein beliebtes Schmuckaccessoire.

Jeder Teilnehmer kann sich einen Anhänger oder ein Armband aus Rohbernstein mit Schleifpapier selbst bearbeiten. Nach dem Schleifen und Polieren wird ein Lederband am Stein befestigt, somit wird Letzterer zu einem individuellen Schmuckstück.

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 90,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

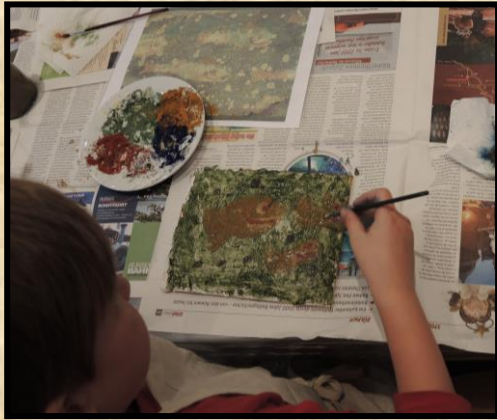
Stein für Stein – Wir legen ein römisches Mosaik



Tausende von kleinen Steinchen schmückten die Fußböden römischer Villen. Zu aufwendigen Bildern verlegt, zierten diese Mosaik die Eingänge, Speiseräume und Wohnzimmer reicher Römer. Steinchen für Steinchen entwerft, klebt und verfugt ihr euer eigenes Motiv nach römischem Vorbild.

Dauer:	3 Stunden
Kosten:	100,00 €
	zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

In leuchtenden Farben – Römische Freskomalerei



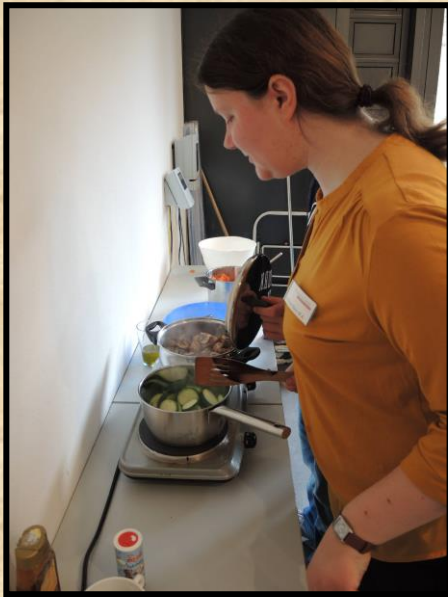
Tapeten und Poster kannten die Römer noch nicht. Trotzdem liebten sie bunt geschmückte Wände in ihren Villen und Häusern. Aufwendig bemalten sie den oft noch nassen Putz in leuchtenden Farben: Vögel, Fische, Götter, Gartenlandschaften und täuschend echte Landschaftsbilder zierten die Wände. Mit Ei und echten Pigmenten auf feuchtem Putz gelingt euch ein kleines Stück Wanddekoration nach römischen Motiven zum Mitnehmen.

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 100,00 €

zzgl. Materialkosten von 2,50 € pro Person

Genießen wie die Römer – Römischer Kochkurs



Gemüse mit Koriander, Käse und Pfefferminze, süße Datteln mit Pfeffer – beim gemeinsamen Kochen lernt ihr, was in römischer Zeit gegessen wurde, wie eine römische Küche aussah und alles über römische Tischsitten. Nach alten Rezepten wird geschnippelt, gerührt und gebraten. Am Ende esst ihr dann gemeinsam die typisch römischen Speisen – natürlich stilecht mit den Fingern.

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 100,00 €

zzgl. Materialkosten von 3,00 € pro Person

Mandelmus und krumme Krapfen – Kostproben aus der mittelalterlichen Küche



Fleisch kam im Mittelalter nur an hohen Feiertagen auf den Tisch. Was die Menschen aus Hirse, Eiern, Käse und Gemüse dennoch leckeres Zubereiten konnten, erfahrt ihr beim mittelalterlichen Kochen.

Nach originalen Rezepten wird geschnippelt, gerührt und geknetet und am Ende natürlich gemeinsam verkostet.

Dauer:	3 Stunden
Kosten:	100,00 €
	zzgl. Materialkosten von 3,00 € pro Person